

AMTSBLATT

Große Kreisstadt Leinfelden-Echterdingen

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 34

46. Jahrgang

21. August 2020

Wegen der trockenen Witterung:

Obstbäume leiden, doch so können Sie ihnen helfen

Die Sommer werden in den letzten Jahren immer sonniger und zugleich immer trockener. Das wirkt sich auch auf Bäume aus, denen die anhaltende Dürre aktuell schwer zu schaffen macht.

Hitze und Trockenheit führen dazu, dass die Bäume eine Art Notreife oder Frühherbstung durchführen: sie stoßen ihre Blätter und Früchte früher ab, um Wasser und Energie zu sparen. Besonders davon betroffen sind die ökologisch äußerst wertvollen Streuobstwiesen, da die dort wachsenden Sorten normalerweise eher zu einem späteren Zeitpunkt reif werden.

Was die Bäume jetzt dringend benötigen, ist reichlich Wasser. „Bei großen, ausgewachsenen Bäumen kann man nichts machen, sie bräuchten mindestens 100 Liter Wasser am Tag“, da müsse man mit dem Klimawandel leben, sagt Martin Frick, der bei der Stadt für Landschaftspflege und Naturschutz zuständig ist. Anders sieht es bei den Jungbäumen aus, also jene, die dieses Jahr oder in den letzten zwei, drei Jahren gepflanzt wurden. Nach dem Motto „Dem Nachwuchs eine Chance geben!“ empfiehlt Frick den Streuobstwiesenbesitzern, nach dem Zustand ihrer Bäume zu schauen. Sein Rat: Einmal pro Woche den Boden im Wurzelbereich richtig gut – heißt mit 50 bis 100



Foto: Bergmann

Litern – wässern. Viel hilft viel! Wichtig sei dabei die langsame Abgabe von Wasser, am besten in einem breit gestreuten Strahl, da sonst die Erde verdichtet und das Wasser oberflächlich abläuft, anstatt in den tiefen Wurzelbereich einzusickern.

Kaum eine Rolle spiele hingegen der Tageszeitpunkt, zu dem gegossen wird, auch Düngemittel brauche es angesichts des

guten Filderlehm-Bodens nicht.

In aller Regel wird Trinkwasser als Gießwasser zum Einsatz kommen müssen. Wasser aus natürlichen Quellbrunnen (wie jenem an der Häfner Steige in Stetten) darf verwendet werden. Nicht erlaubt ist hingegen das Abpumpen oder Stauen von öffentlichen Fließgewässern oder das Abzapfen von Stadtbrunnen. (buc)



Halbzeit beim Sommerferienprogramm

Das beliebte Ferienprogramm geht in die zweite Halbzeit: Auch in den nächsten Wochen ist für die Jüngsten der Stadt allerlei Spaß und Kreativität garantiert – wie zum Beispiel in der KidCity-Batikwerkstatt.

> Seite 5

Foto: Stadtjugendring

LE
Leinfelden-Echterdingen
Die schönste Seite der Filder.

Notdienste

Notrufnummer 112

Sie gilt für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr gleichermaßen und funktioniert von allen Festnetzen und Mobiltelefonen in ganz Europa.

Ärztlicher Notfalldienst

Fr 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Sa/So/Feiertage 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: im Haber-schlag 7, Bonlanden. Sie benötigen Ihre Krankenversicherungskarte.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer **116 117** (auch für dringende Hausbesuche).

Kinder-/Jugendärztl. Bereitschaftsdienst: Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97: Mo-Fr: 19-8 Uhr; Sa/So 8-8 Uhr

Mo-Fr 9-19 Uhr: docdirekt. Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Tel. 96 58 97 00 oder docdirekt.de

In lebensbedrohlichen Fällen: 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Wochenende und Feiertage 11-12, 17-18 Uhr. Dienst habende Zahnärzte: Tel. 78 77 755

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 116 117
Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital, Kriegsbergstraße 60, Haus K: Fr 16-22 Uhr, Wochenende/Feiertage 9-22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig.

Frauen helfen Frauen: Tel. 79 49 414

Frauenhaus Filder: Tel. 99 77 461

Telefonseelsorge:

Tel. 0800 111 0111 und 0800 111 0222

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst über Anrufbeantworter Tierarzt

Apothekendienst (www.aponet.de)

Fr. 21.8. Spitzweg-Apotheke Leinfelden, Echterdingen Str. 32, Tel. 75 02 50

Sa. 22.8. Apotheke 3 Linden Harthausen, Harthäuser Hauptstr. 4, Tel. 071 58 98 56 10

So. 23.8. Neue Apotheke Bernhausen, Bernhäuser Hauptstr. 7, Tel. 70 26 08

Mo. 24.8. Landhaus-Apotheke Möhringen, Vaihinger Str. 20, Tel. 71 11 71

Di. 25.8. Markt-Apotheke Leinfelden, Markt- platz 2, Tel. 76 74 07 80

Mi. 26.8. Apotheke am Bahnhof Bernhausen, Karlstr. 20, Tel. 70 63 25

Do. 27.8. Apotheke Bonländer Tor, Bonlan- den, Bonländer Hauptstr. 123, Tel. 77 29 10

Giftnotruf-Infozentrum Tel. 0761-19 240

Rufbereitschaft der Stadtwerke außerhalb der Dienstzeiten: 0700-53 78 23 89

Stromausfall-Notdienst:

EnBW-Störungsdienst 0800-362 94 77

Notdienst SHK-Innung

22./23.8. Wilhelm Müller GmbH, Heizungsbau, Parkstr. 24, Esslingen, Tel. 38 10 02

Polizeiposten Leinfelden, derzeit Echterdingen, Burgstr. 6 Tel. 90 37 70, Mo-Fr 7-19 Uhr

Revier Filderstadt: Tel. 709 13

(rund um die Uhr)

Müllkalender

Restmüll – alle 14 Tage: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 31.8., Leinfelden, Musberg, Stetten: 1.9.

Restmüll – alle vier Wochen: Echterdingen I, Unteraichen: 14.9., Echterdingen II, Oberaichen: 31.8., Leinfelden: 1.9., Musberg, Stetten: 15.9.

Gelber Sack: Echterdingen I, Unteraichen: 21.8.+4.9., Echterdingen II, Oberaichen: 3.9., Leinfelden: 2.9., Musberg, Stetten: 3.9.

Biotonne: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 24.8., Leinfelden, Stetten, Musberg: 25.8.

Papiertonne: Echterdingen I, Unteraichen: 14.9., Oberaichen: 16.9., Echterdingen II: 15.9., Leinfelden: 8.9., Musberg: 16.9., Stetten: 10.9.

Entsorgungsstation mit Kompostierungs- platz, Stetten, Sielminger Straße (bei der Kläranlage)

Die Kompostierungsanlage ist Bestandteil der Entsorgungsstation. Sie hat die Öffnungszeiten der Entsorgungsstation:

Mo-Fr 9.00-12.00 und 13.00-16.45 Uhr

Sa 8.30-12.30 Uhr

Wochenmärkte

Echterdingen: Mi, Sa 7-12 Uhr

Leinfelden: Mi, Sa 7-12 Uhr

Musberg: Fr 14-18 Uhr (nicht am 21./28.8.!)

Stadtverwaltung

www.leinfelden-echterdingen.de

Sprechzeiten: Mo bis Fr 8-12 Uhr, Mi 14-18 Uhr
Zentrale: Tel. 0711/1600-0; nur nach Terminvereinbarung! E-Mail: info@le-mail.de

Jugend- u. Bürgersprechstunde bei OB Klenk: Anmeldung Tel. 1600-219, Frau Hofmann

Bürgertelefon, jederzeit aufnahmebereit: Tel. 75 27 77; Fax 1600-228

Stadtbücherei

www.stadtbuecherei.leinfelden-echterdingen.de

Die Öffnungszeiten ab 28.4. bis auf Weiteres:

Leinfelden: Di 15-19h, Mi 15-18h, Do 10-13h, Fr 15-18h, Sa 10-13h (jeder 1. Sa im Monat 10-16h)

Echterdingen: Di 10-13h, Mi 9-13h, Do 15-19h, Fr 15-18h, Sa 10-13h

Ausleihbetrieb nur mit reduzierter Besucherzahl. Es gilt die Einhaltung der üblichen Abstands- und Hygieneregeln (Mund-Nasen-Masken).

Bücherei **Stetten**, Jahnstr. 62, Di 15-19 Uhr, Mi 15-19 Uhr, Tel. 48 93 344, In den Ferien: nur Mi 15-19 Uhr. buecheriestetten@googlemail.com

Bücherei **Musberg an der Eichbergschule**, Schlossbergweg 17, Tel. 7585 7744 Di+Do 15-18 Uhr. In den Ferien: nur Di 15-18 Uhr. buecherei-musberg@web.de.

Rund um die Uhr:

www.247online-bibliothek.de

Hallenbad

Leinfelden, Stuttgarter Str. 76, Tel. 1600-261
Einlass bis 1 Stunde vor Badeschluss. Badezeit unbegrenzt. Wb = Warmbadetag

Hallenbad

Bis auf Weiteres geschlossen

Sauna/Dampfbad:

Bis auf Weiteres geschlossen

Musikschule

Echterdingen, Zeppelinweg 2, Tel. 1600-810
www.musikschule.leinfelden-echterdingen.de
Mittlerweile teilweise wieder geöffnet.

VHS

Geschäftsstelle Leinfelden, Neuer Markt 3
Tel. 1600-315, Fax -305
www.vhs.leinfelden-echterdingen.de

Bis auf Weiteres geschlossen

Anzeigenannahme

Nussbaum Medien, Büro Echterdingen
Kanalstr. 17, 70771 L.-Echterdingen
Tel. 99 07 60, Fax 07033 3209 458
echterdingen@nussbaum-medien.de

Amtsblatt nicht erhalten?

Bitte wenden Sie sich an die G.S.Vertriebs GmbH, Tel. 07033/69 24-0, info@gsvertrieb.de



Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Leinfelden-Echterdingen

Impressum

Erscheint wöchentlich freitags
Herausgeber: Stadt Leinfelden-Echterdingen
Verantwortlich für den Textteil (ausgenommen Vereinsteil): Klaus Peter Wagner, Marktplatz 1, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Tel. 1600-888 (keine Anzeigen) www.leinfelden-echterdingen.de

Redaktion: Thomas Krämer, amtsblatt@le-mail.de

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge der nicht städtischen Organisationen sind die in den Beiträgen als verantwortlich genannten Personen verantwortlich.

Verantwortlich für den Vereinsteil, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0. www.nussbaum-medien.de

Anzeigenannahme:
echterdingen@nussbaum-medien.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Gebühr.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Feuerwehr hat neuen Kommandowagen



Von links: Ordnungsamtsleiter Gerd Maier, Oliver Heckel (stellv. Abteilungsleiter Leinfelden), OB Roland Klenk und Stadtbrandmeister Wolfgang Benz
Foto: Bergmann

Die Freiwillige Feuerwehr LE ist seit kurzem mit einem neuen Kommandowagen unterwegs. Der 190 PS starke VW Tiguan wurde in der Allrad-Ausführung beschafft und ist damit auch abseits asphaltierter Straßen wie beispielsweise bei Waldbränden einsetzbar. Das Fahrzeug ersetzt den Vorgänger, der rund 20 Jahre lang eingesetzt wurde.

Der neue Wagen ist für gewöhnlich das erste Fahrzeug, das bei einem Einsatz ausrückt. Die Aufgabe der Besatzung ist, die Lage zu sichten und die eintreffenden Einsatzfahrzeuge einzuweisen, man spricht daher auch vom sogenannten Führungswagen. Der Tiguan ist das erste Fahrzeug der

Freiwilligen Feuerwehr, das bereits mit Digitalfunk ausgerüstet ist. Damit läuft die Kommunikation mit der Leitstelle ab, außerdem die Kommunikation mit den nachrückenden Einsatzkräften.

Zur Ausstattung gehören ein Erste-Hilfe-Koffer, ein Feuerlöscher und ein Gasmessgerät. Dazu kommen Hütchen, die auch mit Blinklicht ausgestattet werden können und zur schnellen Absperrung dienen. Wichtig ist der „mobile Arbeitsplatz“, eine große Arbeitsfläche im Heck des Fahrzeugs mit einem Whiteboard für die Einsatzdokumentation. Die Kosten belaufen sich auf 62.878,45 Euro. (tk)

Fahrradversteigerung online Die Vorschau läuft

Die Stadt Leinfelden-Echterdingen bietet zum neunten Mal eine Fundsachenversteigerung über das Internet an.

Versteigert werden dieses Mal Kinder-, Damen- und Herrenfahrräder, die bis zum 1. Februar 2020 bei den Fundämtern Echterdingen und Leinfelden abgegeben und nicht innerhalb eines halben Jahres von den Eigentümern abgeholt beziehungsweise für die auch keine Ansprüche durch die Finder geltend gemacht wurden.

Die Auktion beginnt am Donnerstag, 10. September 2020 um 17 Uhr und endet am Sonntag, 20. September, 17 Uhr.

Bereits jetzt können die Fahrräder in einer Vorschau im Internet begutachtet werden. Ein entsprechender Link auf www.leinfelden-echterdingen.de führt auf die Seite der Firma GMS, die die Online-Auktion betreut.

Das Prinzip: Nach einer kurzen kostenlosen Anmeldung kann man sein Gebot abgeben. Nach dem „Count-Down-Prinzip“ fallen die Preise für jeden einzelnen Gegenstand im Angebotszeitraum in regelmäßigen Abständen in Cent-Schritten von einem Startpreis bis auf einen festgelegten Mindestpreis, der in vielen Fällen bei nur einem Euro liegt. Man kann jeweils zum aktuell



Foto: GMS

angezeigten Kaufpreis zuschlagen und die Auktion damit beenden. Je länger man wartet, desto günstiger wird der Gegenstand, aber man muss aufpassen, dass einem der Wunschartikel nicht wegen ein paar Cent kurz vorher weggeschnappt wird. Bei der Versteigerung läuft es also umgekehrt wie bei Ebay: Die erfolgreichen Bieter werden per E-Mail benachrichtigt. Die ersteigerten Gegenstände müssen dann gegen Barzahlung abgeholt werden. Nach besonderer Vereinbarung können nicht sperrige Gegenstände auch gegen Vorabüberweisung verschickt werden.

> **Weitere Infos:** Für Rückfragen wenden Sie sich unter der Telefonnummer 0711/1600-600 bzw. -300 oder der E-Mail-Adresse buerger-und-ordnungsamt@le-mail.de bitte an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgerämter in den Rathäusern Echterdingen und Leinfelden.

Amtsblatt in den Ferien: Vier Sparausgaben

Während der Ferienzeit erscheinen die Amtsblätter Nr. 32 (7.8.) bis einschließlich 35 (28.8.) wieder als Sparausgaben. In diesen Ausgaben darf von den Vereinen und Organisationen lediglich in aller Kürze auf Termine hingewiesen werden. Allgemeine Berichte und Nachberichterstattungen sind nicht möglich.

Sprechzeiten in den Rathäusern

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Besuche bei der Stadtverwaltung Leinfelden-Echterdingen sind nach vorheriger telefonischer Absprache möglich. Folgende Hygieneregeln sind während des Besuchs jedoch unbedingt zu beachten:

- 1 Person (max. 2) – nehmen Sie Termine möglichst einzeln wahr
- Einhalten eines Mindestabstands von 1,5 m
- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes
- Desinfektion der Hände nach dem Eintreten

Rathaus Leinfelden:

Bürgeramt Leinfelden: 1600-300

Ausländeramt: 1600-980

Gewerbe-/Waffenbehörde: 1600-266

Allgemeine Ordnungsangelegenheiten: 1600-277

Standes-/Friedhofsamt: 1600-211/213

buerger-und-ordnungsamt@le-mail.de

Bitte nennen Sie den Stadtteil, in dem Sie wohnen, und eine Telefonnummer, damit Sie zurückgerufen werden können.

Rathaus Neuer Markt 3 Leinfelden:

Amt für soziale Dienste

Terminvereinbarung: 1600-234/270

amtfuersozialedienste@le-mail.de

Rathaus Echterdingen:

Bürgeramt Echterdingen: 1600-600

Standes-/Friedhofsamt: 1600-614

Rentenangelegenheiten: 1600-691/722

buerger-und-ordnungsamt@le-mail.de

Bitte nennen Sie den Stadtteil, in dem Sie wohnen, und eine Telefonnummer, damit Sie zurückgerufen werden können.

Corona-Infektionen

Tagesaktuelle Angaben mit der Zahl der Corona-infizierten Personen für Baden-Württemberg sind hier zu finden: www.gesundheitsamt-bw.de.

Auch der Landkreis Esslingen veröffentlicht unter landkreis-es.maps.arcgis.com die jüngste Entwicklung der Fallzahlen in den einzelnen Kommunen mitsamt den aus der Quarantäne entlassenen Personen.

Corona-Hilfsprogramm gestartet „Kunst Trotz Abstand“

Mit dem Impulsprogramm „Kunst Trotz Abstand“ hat das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst 7,5 Millionen Euro aus dem Corona-Hilfsprogramm für Kunst und Kultur bereitgestellt, um die Arbeit von Kultureinrichtungen, Vereinen der Breitenkultur sowie freischaffenden Künstlerinnen und Künstlern zu unterstützen.

Ab sofort können Anträge erstellt und eingereicht werden. Antragsberechtigt sind Kultureinrichtungen wie zum Beispiel soziokulturelle Zentren, Theater, Orchester, Bands und Ensembles, Museen, Kinos oder Clubs sowie Vereine der Breitenkultur mit Sitz in Baden-Württemberg, die inhaltlich dem Ressort der Kunstabteilung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst zugeordnet sind. Antragsberechtigt



Foto: Beton Studio/Adobe Stock

sind ausschließlich rechtlich eigenständige Kultureinrichtungen (e.V., gGmbH, Stiftung, GbR, Einzelunternehmen etc.), die gemeinnützige Ziele verfolgen und deren Gründungsdatum vor dem 1. Januar 2020 liegt. Auch Körperschaften des öffentlichen Rechts sind als Träger einer Kultureinrichtung antragsberechtigt.

Weitere Informationen zu den Förderinhalten und dem Antrags- bzw. Auswahlverfahren sowie den Link zur Antragstellung finden sich auf der Internetseite des Ministeriums unter: <https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/ausschreibungen> oder direkt über den QR-Code unten.

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst bietet zudem für alle Antragsteller eine Förderberatung per Webex an. Über Termine und Einwahldaten werden Interessierte ebenfalls auf der Internetseite des Ministeriums informiert.



Recycling: Klinkersteine bekommen neues Zuhause



Fotos: Stadt

Sollen alle nicht mehr benötigten Pflasterbeläge im öffentlichen Bereich weggeworfen werden? Die Stadt sagt nein – und hat in der Grünanlage am Charlottenweg bzw. an der Kanalstraße Klinkersteine, die 1982 um die Filderhalle eingebaut wurden, jetzt wiederverwendet. Nach der Erweiterung der Filderhalle und der Umgestaltung der dortigen Außenanlagen hat die Stadt die alten Klinkersteine ausgebaut, um sie künftig auch für weitere neue Grünanlagen einzusetzen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Das Material-Recycling spart Energie, schont das Klima und ist nachhaltig.

Für mehr Vielfalt auf Privatgrundstücken Schottergärten werden verboten

Am 22. Juli hat der Landtag der Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes zugestimmt. Die Gesetzesnovelle ist die Weiterentwicklung des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“ und soll die Biodiversität in Baden-Württemberg stärken.

Für Ihr Zuhause bedeutet dies, dass die Neuanlage von Schottergärten unzulässig ist. Über die Frage, ob bereits angelegte Schottergärten wieder beseitigt werden müssen, besteht derzeit Uneinigkeit in den Landesministerien. Laut Umweltministerium seien alle vorhandenen Schottergärten, die nach 1995 angelegt wurden, illegal. Das Umweltministerium bezieht sich dabei auf die Landesbauordnung, die 1995 in Kraft getreten ist – hier ein Auszug daraus: „§ 9 Nichtüberbaubare Flächen der bebauten Grundstücke, Kinderspielplätze: (1) Die nicht überbauten Flächen der bebauten Grundstücke müssen Grünflächen sein, soweit diese Flächen nicht für eine andere zulässige Verwendung benötigt werden. Ist eine Begrünung oder Bepflanzung der Grundstücke nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich, so sind die baulichen Anlagen zu begrünen, soweit ihre Beschaffenheit, Konstruktion und Gestaltung es zulassen und die Maßnahme wirtschaftlich zumutbar ist.“

Der Gesetzgeber hofft auf die Kooperation und Einsicht der Bürgerinnen und Bürger und ermuntert, die bestehenden Schottergärten, die meist Vorgärten sind, in grüne Vorgärten zu verwandeln. Denn der Vorgarten gelte ja als Visitenkarte des eigenen Hauses und auch als ein Raum, der von Bewohnern täglich durchquert wird und das Stadtbild maßgeblich prägt. Dabei sei die Begrünung des Vorgartens nicht nur eine Frage des Geschmacks, sondern bringe für

Bewohner, Anwohner und Umwelt viele Vorzüge mit sich:

- Reduzierung von Hitzeentwicklung durch Beschattung und Verdunstung
- Entlastung der Kanalisation durch Aufnahme von Regenwasser
- Bindung von Feinstaub
- Dämpfung von Straßenlärm
- Sichtschutz
- Lebensraum für Insekten und Vögel

In den nächsten Amtsblattaussagen gibt das Amt für Umwelt, Grünflächen und Tiefbau unter der Rubrik „Mehr Vielfalt für Ihr Zuhause“ praktische Pflanzentipps zur Gestaltung des eigenen Gartens – frei nach dem Motto: Profitieren Sie von unserer Jahre langen Erfahrung mit blütenreichen, insektenfreundlichen und pflegearmen Pflanzflächen! Los geht es gleich mit dem ersten Pflanzvorschlag: Viel Lob erhält die Stadtverwaltung immer wieder für das schöne Staudenbeet an der S-Bahn Leinfelden (siehe Foto unten). Dort wurde die erprobte Staudenmischung mit dem Namen „Präriesommer“ ausgesät.

> Kontakt: Amt für Umwelt, Grünflächen und Tiefbau, Abteilung Umwelt und Grünflächen, Katja Siegmann, Tel. 1600-741, E-Mail: k.siegmann@le-mail.de



Grüne Oasen schaffen

Foto: Bergmann

Halbzeit beim Sommerferienprogramm

Schon sind drei Wochen vergangen in den Sommerferien mit tollen Veranstaltungen im Sommerferienprogramm. Die Teams der Betreuerinnen und Betreuer legen sich mächtig ins Zeug, damit es trotz Corona auch in diesem Sommer ein buntes



Foto: Stadtjugendring

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche in Leinfelden-Echterdingen gibt – von kleineren Tagesveranstaltungen bis zu den großen Wochenprogrammen.

In der zweiten Hälfte der Ferien gibt es noch freie Plätze bei einigen spannenden Veranstaltungen: Es gibt Ausflüge zum Abenteuergolfsen und zur Falknerei, auf die Pferderanch und den Bauernhof, HipHop und PC-Programmieren, Tauchen, und vieles andere mehr.

Tagesaktuelle Informationen gibt es online unter www.ferien-le.de. Auf dieser Website kann man sich für zahlreiche Angebote direkt anmelden.

Telefonische Auskünfte erhält man auch bei der Geschäftsstelle des Stadtjugendrings (Tel. 0711/16083-0; Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr; Mo. und Fr. 14 bis 17 Uhr; Mi. 14 bis 18 Uhr).

Kulturlichter

Seit 3. August läuft die Bewerbungsphase für den von Kulturstatsministerin Monika Grütters und der Kulturstiftung der Länder ins Leben gerufenen Preis für digitale kulturelle Bildung. Mit der Auszeichnung „Kulturlichter – Deutscher Preis für kulturelle Bildung“ wird die Umsetzung erfolgversprechender Konzepte auf dem Gebiet der kulturellen Bildung gefördert.

Im Rahmen des Wettbewerbs werden drei Auszeichnungen vergeben: Der Preis des Bundes zeichnet ein Projekt aus, das bundesweit adaptiert werden kann. Der Preis der Länder würdigt ein Projekt, das regional oder interregional übertragen werden kann. Diese beiden Auszeichnungen sind mit jeweils 20.000 Euro dotiert. Hinzu kommt ein undotierter Publikumspreis.

Teilnehmen können alle gemeinnützigen Kultureinrichtungen und -initiativen aus den Bereichen Musik, Theater, bildende, darstellende und angewandte Kunst, Literatur, Soziokultur, Film, Medien, Digitales und verwandte Formen sowie kulturgutbewahrende Einrichtungen nach §2 KGSG und Körperschaften des öffentlichen Rechts. > Bis zum 16. Oktober 2020 können Wettbewerbsbeiträge über das Online-Formular der Webseite www.kulturlichter-preis.de eingereicht werden.

viaLE: Neue Ausgabe des Stadtmagazins für Leinfelden-Echterdingen erschienen



An vielen viaLE-Zeitungsspendern im öffentlichen Raum und an diesen Auslagestellen erhalten Sie Ihr Gratis-Exemplar:

LEINFELDEN

Rathaus
Verwaltungsgebäude
Bücherei
Filderhalle
Hallenbad
Schwabengarten
Sigma
Cavero
Shamrock Irish Pub
SOHO
Bäckerei Donner
Bäckerei Donner
Speick Shop
Fa. Euchner
Autohaus Briem
Metzgerei Zeeb
EDEKA Bauer
Volksbank Stuttgart
Parfümerie Müller
Villa Leinfelden

Marktstraße 1
Neuer Markt 3
Neuer Markt 1
Bahnhofstraße 60
Stuttgarter Straße 76
Stuttgarter Straße 80
Stuttgarter Straße 45
Stuttgarter Straße 83
Bahnhofstraße 39
Neuer Markt 5
Rohrer Straße 105
Echterdingen Straße 10
Benzstraße 9
Kohlhammerstraße 16
Stuttgarter Straße 87
Marktstraße 16
Neuer Markt 3
Marktstraße 12
Neuer Markt 5
Stuttgarter Straße 77

MUSBERG

Stadtarchiv
Bäckerei Treiber
Schützenhaus Musberg
Autohaus Musberg
Schönaicher Straße 4
Filderstraße 53
Hauberg 2
Steinstraße 2

STETTEN

Stadtwerke
Theater unter den Kuppeln
Weidacher Steige 6
Gräbelswiesenweg 32

BERNHAUSEN

Porsche Zentrum Flughafen
Schuh Beck
Karl-Benz-Straße 15
Felix-Wankel-Straße 32

PLATTENHARDT

Hörz Gartentechnik
Otto-Lilienthal-Straße 4

BONLANDEN

Fildorado
Filderklinik
Bäckerei Kettinger
Mahlestraße 50
Im Haberschlag 7
Kreisverkehr

NEUHAUSEN

Restaurant Ochsen
Fildertankstelle
Kirchstraße 12
Schönbuchstraße 2

RUIT

Paracelsus Krankenhaus
Hedelfinger Straße 166

STEINENBRONN

Bäckerei Kettinger
Gottlieb-Daimler-Str. 2

STUTTGART

i-Punkt Touristinformation
Königstraße 1A

DEGERLOCH

Kickers Restaurant
Königstraße

FASANENHOF

Bäckerei Treiber
Schelmenwasenstr. 4

Eine **digitale Version**, perfekt fürs Tablet geeignet, finden Sie auf dem interaktiven Online-Marktplatz Leinfelden-Echterdingen unter www.myle.de/news/viaLE



Anzeige



SONNENENERGIE – STROMQUELLE MIT ZUKUNFT

9 Photovoltaikanlagen wurden in den letzten Jahren von den Stadtwerken in der Region errichtet. Durch Ausfälle und Sturmschäden mussten leider 2 Anlagen zurückgebaut werden, so dass aktuell noch 7 Anlagen in Betrieb sind.

Die Anlagen produzieren eine Strommenge, die rein rechnerisch etwa 30 Vier-Personen-Haushalte versorgen kann. Das reicht natürlich noch lange nicht, um den Anforderungen der Energiewende gerecht zu werden.

Konkret sind derzeit 5 neue Anlagen in der Planung und weitere im Gespräch. **Ziel ist es verfügbare, kommunale Flächen optimal zu belegen und auch bei Neubauvorhaben das Thema Photovoltaik voranzutreiben.**

Durch das Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG) sind Eigentümer bestehender Wohngebäude **seit dem 01.01.2010 ver-**

pflichtet, erneuerbare Energien einzusetzen, sobald sie ihre Heizungsanlage tauschen. Hier kann auch Photovoltaik als Alternative zum Einsatz kommen! Das gilt natürlich ebenso für kommunale Gebäude.

Auch bei Neubauten kann zum Erreichen eines Gebäude-Energiestandards Photovoltaik eingesetzt werden und ist deshalb sehr häufig schon in allen Planungsschritten vorgesehen.

Nutzen Sie das Expertenwissen Ihrer Stadtwerke! Wir sind Ihr Partner für:

- **Planung und Konzeption**
- **Ausführung und Optimierung**
- **Administration und Abrechnung**

Ihr Kontakt zu unserem Energieberater
Gerd Alsheimer: 0711 1600-570
g.alsheimer@le-mail.de

VORANKÜNDIGUNG 19. September: **Energiewendetag 2020** bei den Stadtwerke LE
■ **kostenlose Experten-Vorträge** ■ **Heizen in der Zukunft** ■ **Wärmepumpen: pro und contra**



VIELFÄLTIGE AUFGABEN UND HERAUSFORDERUNGEN

Trotz der Pandemie mit all ihren Folgen wie Lock-down, Abstandsregeln, Kontakt-einschränkungen, etc. konnten die Stadtwerke in den vergangenen Monaten den Betrieb ohne Ausfälle komplett aufrecht erhalten. Als Daseinsversorger tragen wir Verantwortung für unsere Region. Egal ob Strom, Gas, Trinkwasser, Abwasser, Heizen, Grün-

anlagenpflege, E-Mobilität, usw. – die Grundversorgung muss immer gewährleistet sein.

Damit sind die Stadtwerke Leinfelden-Echterdingen auch in schwierigen Zeiten ein sicherer Arbeitgeber.

Neugierig auf interessante Jobs bei uns?
www.jobs-le.de



GESUNDES WASSER AUS DEM HAHN

Nach einem aktuellen Urteil darf Trinkwasser sogar als „gesund“ bezeichnet werden und spiegelt damit die hohe Qualität dieser Ressource wieder.



Die Stadtwerke LE beziehen ihr Trinkwasser über den Zweckverband Filderwasserversorgung vom Zweckverband Bodenseewasserversorgung, Sitz Stuttgart. **Das Bodenseewasser ist von hervorragender Qualität und kann bedenkenlos getrunken werden.** Denn auch hier finden natürlich regelmäßige Tests und Untersuchungen statt, die dies bestätigen. Wichtig ist hierbei immer, dass Sie frisches Wasser zum Trinken verwenden. Gerade bei älteren Zuleitungen empfehlen wir deshalb, das Wasser kurz laufen zu lassen, bis kaltes Wasser aus der Leitung kommt. **Tipp:** Nutzen Sie das erste Wasser aus der Leitung zum Blumen gießen oder für den Garten!



AUSREICHEND TRINKEN!

Erwachsene sollten täglich eineinhalb bis zwei Liter Wasser trinken, bei Bewegung und körperlicher Aktivität noch mehr. Zusätzlich wird ein Teil des Flüssigkeitsbedarfes durch die Nahrung gedeckt.

Sechs Portionen à 200 ml sollten es mindestens sein. Flüssigkeitsmangel macht sich bei Erwachsenen und Kindern durch Müdigkeit, Konzentrationsschwäche oder Kopfschmerzen bemerkbar. Darum sollte auch unterwegs stets die Wasserflasche griffbereit sein.

- An heißen Tagen mind. **2 Liter** trinken
- Schon morgens die **Trinkration** für den Tag hinstellen und abends überprüfen, ob alles getrunken wurde
- **Getränke am Arbeitsplatz** platzieren
- **Zu jeder Mahlzeit** mindestens ein Glas Wasser trinken
- **Auf Alkohol verzichten**, Durst sollte mit ungesüßtem Tee, Leitungs- oder Mineralwasser gestillt werden



Benzstraße 24, LE
Telefon 0711 1600-900
stadtwerke@le-mail.de

Spielen(d) genießen

Die Ausstellung „Rund um die Spielkarte“ im Stadtmuseum in Echterdingen ist sonntags von 10.30 bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Der virtuelle Rundgang ist auf der Stadtwebseite unter „Museen“ zu finden.



Foto: Spielkartenmuseum

Orgelmusik zur Marktzeit feiert Jubiläum

Die Reihe „Orgelmusik zur Marktzeit“ feiert am Samstag, 5. September, in der Stephanuskirche ein Jubiläum. Seit 10 Jahren gibt es diese Reihe und nun findet die 50. Orgelmusik statt. Für diesen Anlass musizieren Christina und Sven-Oliver Rechner an der Weigle-Orgel vierhändige Werke von Mozart, Elgar, Verdi, Roberts und anderen. Damit die Abstandsregeln in der Kirche eingehalten werden können und aber trotzdem möglichst vielen Menschen die Möglichkeit gegeben wird, zu kommen, findet die halbstündige Orgelmusik zur Marktzeit gleich zweimal, nämlich um 10.30 Uhr und um 11.30 Uhr, statt. Außerdem wird die Orgelmusik zur Marktzeit aufgezeichnet und kann dann auf der Homepage www.kirchenmusik-echterdingen.de nachgehört werden. Der Eintritt ist natürlich frei. Spenden für die Kirchenmusik sind willkommen. Herzliche Einladung zu dieser Veranstaltung!

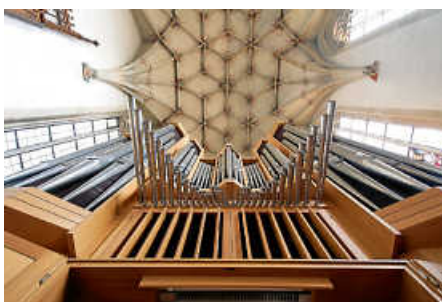


Foto: Jörg Becker

www.leinfelden-echterdingen.de



Alle Veranstaltungen im Internet



Hinweis der Bürgerämter und des Ausländeramtes

Vorsprachen auf den Bürgerämtern in Leinfelden und Echterdingen sowie auf dem Ausländeramt in Leinfelden sind noch immer nur nach **vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Grund hierfür ist die nach wie vor andauernde Corona-Pandemie und damit verbunden die Einhaltung von Abstands- und Hygienevorschriften zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Termine können **telefonisch** innerhalb der Sprechzeiten montags bis donnerstags zwischen 8 Uhr und 15 Uhr sowie freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr vereinbart werden. Ein Termin ist abhängig von der jeweiligen Verfügbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch außerhalb dieser Sprechzeiten möglich und wird mit Ihnen bei der Terminvereinbarung festgelegt.

Da die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei gleichzeitigem Kundenkontakt telefonisch oftmals nur schwer zu erreichen sind, möchten wir ausdrücklich auch auf die Möglichkeit der elektronischen Terminvereinbarung hinweisen.

Terminanfragen **per E-Mail** können rund um die Uhr an uns geschickt werden. Sie erhalten dann schnellstmöglich eine Rückmeldung mit einem entsprechenden Terminvorschlag bzw. einer Terminbestätigung.

Dringende Angelegenheiten werden dabei so zeitnah wie möglich terminiert. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass es für Angelegenheiten mit geringerer Dringlichkeit aber auch Wartezeiten von einigen Tagen geben kann.

Parallel dazu arbeiten wir daran, die Möglichkeiten zur Terminvereinbarung weiter zu optimieren.

Folgende Möglichkeiten der Kontaktaufnahme stehen Ihnen derzeit zur Verfügung:

Bürgeramt Leinfelden:

Telefon: 0711/1600-300

E-Mail: buerger-und-ordnungsamt@le-mail.de

Bitte nennen Sie in der Mail den Stadtteil, in dem Sie wohnen sowie eine Telefonnummer, unter der Sie zu erreichen sind.

Bürgeramt Echterdingen

Telefon: 0711/1600-600

E-Mail: buerger-und-ordnungsamt@le-mail.de

Bitte nennen Sie in der Mail den Stadtteil, in dem Sie wohnen sowie eine Telefonnummer, unter der Sie zu erreichen sind.

Ausländeramt

Telefon: 0711/1600-980

E-Mail: auslaenderbehoerde@le-mail.de

Bitte nennen Sie in der Mail den Stadtteil, in dem Sie wohnen sowie eine Telefonnummer, unter der Sie zu erreichen sind. Bitte bringen Sie zu Ihrem Termin eine Mund-/Nasenbedeckung mit und warten vor dem Rathaus.

Sie werden dann von den Kolleginnen und Kollegen der Bürgerämter zu Ihrem Termin dort abgeholt.

Öffentliche Bekanntmachung der 2. Wahl des Jugendgemeinderats vom 30.11. bis 5.12.2020

1. Wahlzeitraum: Vom 30.11. bis 5.12.2020 findet die zweite Wahl der Jugendgemeinderäte in Leinfelden-Echterdingen statt. Dabei sind 16 Jugendgemeinderäte für zwei Jahre zu wählen. Es findet eine Mehrheitswahl statt.
2. Wahlberechtigung: Wahlberechtigt und wählbar sind alle Jugendlichen, die am ersten Wahltag, dem 30. November 2020, zwischen 14 und 21 Jahre alt sind, seit mindestens drei Monaten mit Hauptwohnsitz in Leinfelden-Echterdingen gemeldet sind und kein Mitglied des Gemeinderats Leinfelden-Echterdingen sind.
3. Bewerbungen/Wahlvorschläge: Bewerbungen können frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am 30. Oktober 2020 bei der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats, Amt für Schulen, Jugend und Vereine, Neuer Markt 3, 70771 Leinfelden-Echterdingen, schriftlich eingereicht werden. Ein Wahlvorschlag muss enthalten: Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Unterschrift des Bewerbers sowie ein Lichtbild.

Leinfelden-Echterdingen, 21. August 2020

Roland Klenk

Oberbürgermeister

Vollsperrung der Geranienstraße

Aufgrund einer Kanalreparatur muss die Geranienstraße auf Höhe der Hausnummer 23 in Leinfelden im Zeitraum vom 24.08. bis 04.09.2020 voll gesperrt werden. Anlieger können die Straße bis zur Sperrung befahren. Straßenverkehrsbehörde Leinfelden-Echterdingen

Vollsperrung Echterdingen, Bäckergasse

Aufgrund von Tiefbauarbeiten muss die Bäckergasse in Höhe der Hausnummer 7 in Echterdingen im Zeitraum von voraussichtlich dem 24.08. bis 11.09.2020 voll gesperrt werden. Anlieger können die Straße bis zur Sperrung befahren.

Straßenverkehrsbehörde Leinfelden-Echterdingen

Vollsperrung der Flughafenstraße

Aufgrund von Tiefbauarbeiten muss die Flughafenstraße in Höhe des Parkhauses P12 am Flughafen Stuttgart im Zeitraum von voraussichtlich dem 24.08. bis 15.09.2020 in diversen kurzen Zeiträumen voll gesperrt werden. Die Vollsperrung wird nachts von 22 bis 4.30 Uhr morgens eingerichtet. Eine Umleitung wird eingerichtet.

Straßenverkehrsbehörde Leinfelden-Echterdingen